

## Maria Lange Begrüßung zur HAP GRIESHABER Ausstellung



Ganz herzlich heiße nun auch ich Sie willkommen in der KuGeL, zu unserer Grieshaber/Hannsmann Ausstellung, ob nun als Kunst-Freund, Kunst-Interessierter, Grieshaber-Liebhaber oder was Sie immer gereizt haben mag diese Ausstellung hier zu besuchen!

Ganz besonders möchte ich nochmals unseren Bürgermeister Günther Johs für seinen Besuch und die Begrüßungsworte danken und auch die anwesenden Gemeinderäte herzlich willkommen heißen,



ebenso natürlich die Presse, verbunden mit meinem besonderen Dank für den ausführlichen Hinweis auf diese Ausstellung!

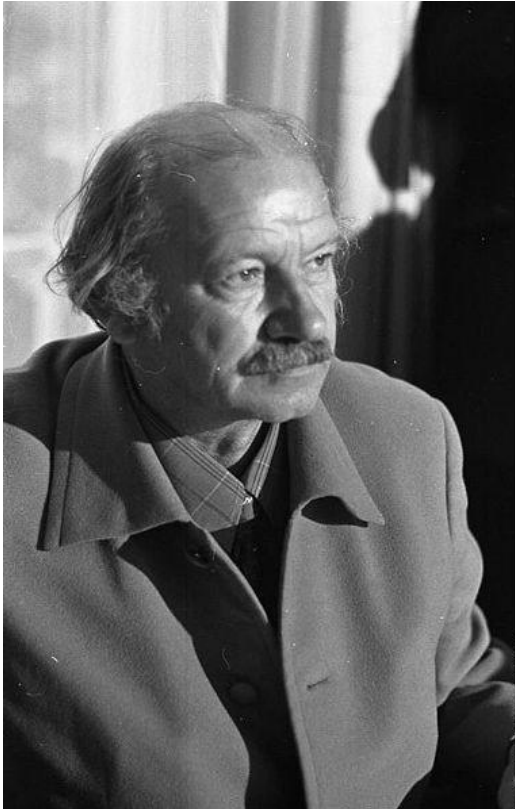
Ich freue mich riesig, dass wir hier in Linkenheim solch regen Zuspruch zu dieser Ausstellung bekommen haben -- unsere Erwartungen hat das allemal übertroffen!

Ohne überheblich sein zu wollen stehe ich nun doch mit einem gewissen Stolz hier im Haus der KuGeL, der Kunstgemeinschaft Linkenheim, welche nun bereits im 10ten Jahr im künstlerischen und kulturellen Bereich tätig ist.



Sie wissen vielleicht, dass wir seit geraumer Zeit auch Ausstellungen veranstalten, um bisher noch nicht so bekannten Künstlern eine Plattform für ihre Werke zu geben.

Mit dieser Ausstellung ist es allerdings anders, sie ist dem Lebenswerk zweier Künstlerpersönlichkeiten gewidmet, die jede auf ihre Art nachhaltige Spuren hinterlassen haben.



Bundesarchiv, B 145 Bild-F03292-0025  
Foto: Grafingh. Dierl | 8. Oktober 1970

Es ist dies Helmut Andreas Paul Grieshaber, kurz HAP Grieshaber genannt, der große Meister des Holzschnittes, der Typograf und Schriftgestalter, für den die Buchkunst in seinen Werken eine herausragende Rolle spielte. Er wäre am 15. Februar 100 Jahre geworden, er verstarb am 12. Mai 1981. Die Ausstellung würdigt ebenso das Werk von Grieshabers langjähriger Lebensgefährtin, der Schriftstellerin und Lyrikerin Margarete Hannsmann, die am 10. Februar 88 Jahre geworden wäre und am 29. März 2007 verstarb.



Foto: Hans-Joachim Lauth

Hier kamen sicherlich zwei Persönlichkeiten zusammen die sich in ihren künstlerischen Werken nicht nur ergänzten, sondern auch ganz entscheidend beeinflussten.

Mehr als 100 Veranstaltungen zum 100. Geburtstag von HAP Grieshaber und zum 88. Geburtstag von Margarete Hannsmann finden z.Zt. laut Internet in ganz Deutschland statt, ob in Berlin, Dresden, Bochum, Überlingen oder in Aalen, wo diese Ausstellung gerade herkommt, und nun darf sich auch Linkenheim hier einreihen.

In der Ausstellung hier werden außer seinen Holzschnitten auch Grafiken seiner Freunde wie Antes, Picasso oder Miro gezeigt die Freunde und Sammler zur Verfügung gestellt haben. Ihnen allen ein herzliches Danke Schön.

Ebenso können wir Ihnen bebilderte originalgrafische Buch- und Mappenwerke präsentieren, die für und mit seiner letzten langjährigen Lebensgefährtin Margarete Hannsmann entstanden.

Wir haben das große Glück den Sohn von Margarete Hannsmann vor Ort zu haben, der ein profunder Kenner beider Künstler und deren Werke ist. Ohne ihn würde diese Ausstellung hier nicht stattfinden.

Herr Cornelius Hannsmann, nochmals mein ganz persönlicher und herzlicher Dank für das Zustandekommen dieser Ausstellung hier in der KuGeL in Linkenheim!



Herr Hannsmann ist freier Journalist, Kunstkritiker, Ausstellungsmacher, unter anderem der Karlsruher "Neuen Figuration" (eine Kunstrichtung, die in Deutschland die abstrakte Kunst des Informel ablöste, deren Hauptvertreter Grieshaber und Antes waren und die u.a. einen der Schwerpunkte der Sammlung Würth bildet), ferner ist er Kunstverleger und Autor.

Er wird Sie anschließend in die Ausstellung einführen und wird auch für weitere Führungen morgen zur Verfügung stehen.

Ich habe einige Gespräche mit Herrn Hannsmann gehabt und kann nur bestätigen, was die Schwäbische Zeitung so treffend über ihn schrieb:

„Cornelius Hannsmanns Erzählungen glichen Kamingesprächen, so umfänglich, ineinander verwoben und nicht enden wollend berichtete er.“

Nehmen Sie sich also die Zeit und genießen Sie die Ausstellung, sowie die Einführung von Herrn Hannsmann.

